

Erfahrungsaustausch Biogemüse Funktionelle Biodiversität

Eintägiger Kurs am 12. August 2026



Datum:

Mittwoch, 12. August 2025, 08:45 bis 17:00 Uhr

Ort:

Gfeller Maraîcher bio, 1554 Sédeilles VD

Erfahrungsaustausch Biogemüse

Funktionelle Biodiversität – der unverzichtbare Helfer im Gemüseanbau

Inhalt

Biodiversität ist nicht nur ein Naturschutzanliegen, sondern spielt in der Produktion eine sehr bedeutende Rolle. Das Bestäuben von Fruchtgemüse, die Regulation von Schädlingen durch Räuber oder Symbiose von Mykorrhizapilzen mit Pflanzenwurzeln sind Beispiele für die unerlässlichen Dienstleistungen, welche die Natur in der Gemüseproduktion übernimmt. Es ist kaum erdenklich, was der Aufwand wäre, müssten diese Arbeitsleistungen selbst erbracht werden. Allerdings ist die Biodiversität speziell in den Agrarlandschaften seit Jahren im Rückgang.

Unsere diesjährige Fachtagung «Erfahrungsaustausch Biogemüse» packt dieses drängende Thema an. Wir beleuchten, wie Sie dem Biodiversitätsrückgang auf dem Feld, im Betrieb und auf Landschaftsebene aktiv entgegenwirken können. Dabei werfen wir einen genauen Blick auf verfügbare Fördermittel des Direktzahlungssystems, die solche Massnahmen unterstützen, und identifizieren, wo noch Handlungsbedarf besteht.

Am Nachmittag führt uns der Praxisteil **direkt aufs Feld**. Dort werden wir nicht nur bereits erfolgreich implementierte Biodiversitätsfördermassnahmen in der Praxis erleben, sondern auch die spannende Gelegenheit haben, einen «Forêt Comestible» (essbarer Waldgarten) zu besichtigen und sein Potenzial kennenzulernen.

Wie immer steht der **praxisnahe Austausch unter Kolleg*innen** im Zentrum der gesamten Tagung. Profitieren Sie vom gemeinsamen Wissen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte!

Kursleitung

Severin Hellmüller, Gruppe Gemüse & Kräuter, FiBL
Tel. 062 865 63 74, severin.hellmueller@fibl.org

Anja Vieweger, Gruppe Gemüse & Kräuter, FiBL
Tel. 062 865 72 36, anja.vieweger@fibl.org

Termine

Mittwoch, 12. August 2026

Zeit

8:45 – 17:00 Uhr

Ort

Gemeindesaal Sédeilles und Gfeller Maraicher bio
1554 Sédeilles VD

Kosten

Praktiker*innen und Student*innen: Fr. 90.-
Abonnant*innen Beratungspaket A+B: kostenfrei
Für alle anderen: Fr. 150.-

Verpflegungspauschale für alle: Fr. 33.-

Teilnehmende

Max. 60 Personen

Anmeldebedingungen

Bei Abmeldungen bis 5 Tage vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 40.–. Erscheint ein*e Kursteilnehmer*in nicht, ohne sich vorgängig abgemeldet zu haben, werden die vollen Kurskosten verrechnet.

Auskunft

FiBL-Kurssekretariat, Stefanie Leu
Ackerstrasse 113, 5070 Frick
stefanie.leu@fibl.org
[062 865 72 74](tel:0628657274)

[Alle Infos zu den Kursen und Flugängen finden](#)

[Sie auch online:](#)

[FiBL-Kurskalender](#)

Anmeldung

Bis zum 4. August 2026 online über: <https://anmeldeservice.fibl.org/BioGemuese>

Kursunterlagen

Die Kursunterlagen werden vor der Tagung den Teilnehmer*innen über eine Cloud zur Verfügung gestellt. Es werden keine ausgedruckten Kursunterlagen verteilt.

Veranstaltungsort

Der Vormittag wird im Gemeindesaal in Sédeilles stattfinden (siehe Anfahrtskarte).

Am Nachmittag verschieben wir uns dann auf die Felder des Betriebs Gfeller Maraîcher bio, der fünf Gehminuten vom Gemeindesaal entfernt liegt (siehe Anfahrtskarte).

Sprache

Die Veranstaltung findet mehrheitlich auf Deutsch statt – eine Simultanübersetzung auf Französisch ist organisiert.

Programm

Mittwoch, 12. August 2026		
Zeit	Thema	Referent*in
08:45	<i>Eintreffen</i>	
09:00	Begrüssung & Tagesordnung	Severin Hellmüller, FiBL
09:10	Grundlagen funktionelle Biodiversität	Lukas Pfiffner, FiBL
09:45	Biodiversität im Feld – aktuelle Forschungsprojekte	Severin Hellmüller, Pascal Herren, Patricia Schwitter, FiBL
10:20	<i>Kaffeepause</i>	
10:50	Biodiversität auf Betriebsebene	Leonie Seehafer, Iwg.bayern (angefragt)
11:25	Biodiversität auf Landschaftsebene – Vernetzung von Lebensräumen	Jacqueline Oehri, Quadra
12:00	Wissenswertes rund um die BFF-Beträge	Matthieu Raemy, BLW
12:30	<i>Mittagspause</i>	
13:45	<i>Transfer zum Biohof Gfeller Bio – 5 min. zu Fuss vom Gemeindesaal in Sédeilles</i>	
14:00	Betriebsbesichtigung Gfeller Bio – Biodiversitätsmassnahmen	Urs Gfeller, Gfeller Maraîcher bio
	Betriebsbesichtigung Gfeller Bio – La Forêt comestible	Urs Gfeller, Gfeller Maraîcher bio
17:00	Ende der Veranstaltung	

Programmänderungen vorbehalten

Referent*innen

- Lukas Pfiffner, Pascal Herren, Patricia Schwitter, Severin Hellmüller, alle FiBL
- Leonie Seehafer, Iwg.bayern
- Matthieu Raemy, BLW
- Jacqueline Oehri, Quadra
- Urs Gfeller, Gfeller Maraîcher bio

Anfahrt Sédeilles

Von **Bern/Zürich**: Sie fahren auf der A1 in Richtung Lausanne/Genf und nehmen dann die Ausfahrt in Richtung Romont. Von Romont aus sind es nur wenige Minuten bis Sédeilles.

Von **Lausanne/Genf**: Sie fahren in Richtung Norden/Osten aus Lausanne heraus und nehmen die Strasse in Richtung Romont. Sédeilles liegt in der Nähe von Romont.

